

ERASMUS Erfahrungsbericht SMS



MEDIZINISCHE
UNIVERSITÄT

INNSBRUCK

PERSÖNLICHE DATEN

Name des/der Studierenden (freiwillige Angabe)	Florian Goller
E-Mail (freiwillige Angabe)	florian.goller@student.i-med.ac.at
Gasthochschule	Medizinische Universität Warschau
Aufenthaltsdauer	von 30.09.2024 bis 02.02.2025
<input type="checkbox"/> vorbereitender Sprachkurs	von Startdatum bis Enddatum
Ich habe das 9. Semester im Ausland absolviert.	

ALLGEMEINES

Wo haben Sie Informationen über die Gastuniversität gefunden?	Auf der Website der Universität: https://www.wum.edu.pl/en
---	--

Welche Unterstützung bei der Organisation wird im Gastland vom International Office geboten und wer ist der Ansprechpartner?	Die Ansprechpartnerin Katarzyna Szalapska-Kręcioch unterstützt bei jeglichen Fragen.
---	--

Wo findet man Informationen zum Studium (Kursplan, etc.)?	Über Katarzyna Szalapska-Kręcioch oder auf der Website der Universität
---	--

Welche Kurse wurden besucht?	Neurologie, Radiologie, Psychiatrie, Kinderchirurgie, Pulmologie
------------------------------	--

Welche Kurse sind empfehlenswert?	Neurologie und Pulmologie
-----------------------------------	---------------------------

Ist die Organisation von Famulaturen einfach?	Nicht gemacht
---	---------------

KOSTEN

Wie hoch waren die **monatlichen Kosten**?

Unterbringung	€ 560
Verpflegung	€ 200
An-/Abreise (Flug, Zug, Auto)	€ 250 Flug

Kosten für Unterlagen, Bücher, etc.	€ 0
Sonstiges: bitte spezifizieren	€ 0

SPRACHKURS (FALLS ZUTREFFEND)

Haben Sie im Jahr vor dem Aufenthalt einen vorbereitenden Sprachkurs absolviert?	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>
Wenn ja, wo/bei welcher Einrichtung (z.B. MUI-Sprachkurs, etc.):	
Wie zufrieden waren Sie?	
Kosten des Sprachkurses:	€ Kosten in Euro

UNTERKUNFT

Wie haben Sie Ihre Unterkunft im Gastland gefunden?	<input checked="" type="checkbox"/> selbst gesucht <input type="checkbox"/> Gasthochschule hat Wohnungs-/Zimmersuche übernommen/war behilflich <input type="checkbox"/> Freunde <input type="checkbox"/> andere: bitte spezifizieren
Wie zufrieden waren Sie?	Kleines Zimmer in heruntergekommenen Wohnung für viel Geld aber für 4 Monate in Ordnung
Tipps für andere Studierende (z.B. Homepages, Zeitungen, Preis, ...)	Habe ein Zimmer über Pepehousing gemietet, Mieten dort aber relativ hoch. Generell schwierig für einen kurzen Zeitraum ein günstiges WG Zimmer zu finden. Suche über Pepehousing, Facebook, AirBnB. Die Uni stellt günstig Doppelzimmer im Wohnheim zur Verfügung.

NARRATIVER ERFAHRUNGSBERICHT (MINDESTENS 1-2 SEITEN):

Bitte berichten Sie über:

- Reisevorbereitungen, Versicherung, Vorbereitung auf die Gastuniversität
- Abreise und Ankunft am Studienort
- Betreuung an der Gasthochschule (International Office, Lehrende, Veranstaltungen für Erasmus-StudentInnen)
- Unileben am Studienort
- Studium (fachlicher Nutzen, welche Kurse haben Sie belegt, Niveau der Kurse, ...)
- Tipps für zukünftige Erasmus-Outgoings

Warschau WS 2024/25

Vor meinem Aufenthalt in Warschau habe ich mir als Vorbereitung nur einen Flug und mein Zimmer in Warschau gebucht. Geflogen bin ich aus München für ca. 250 Euro, aus Wien gibt es auch sehr günstige Flüge von Ryanair. Mein Zimmer habe ich über Pepehousing gebucht. Das ist eine WG Zimmer Vermittlung bei der Mieter Zimmer anbieten können. Ich habe mich für ein Zimmer in zentraler Lage entschieden und war damit sehr zufrieden. Ich kam mit dem Nahverkehr von dort überall schnell hin. Man kann sich auch für einen sehr günstigen Preis im Studentenwohnheim unterbringen lassen, jedoch nur in Doppelzimmern.

Alle relevanten Informationen bekommt man im voraus von der Erasmusansprechpartnerin Katarzyna per Mail mitgeteilt. In den ersten Tagen nach der Ankunft lernt man sie bei einem Besuch in ihrem Büro auch kennen und ist aus sonst bei allen Fragen per Mail erreichbar.

Am ersten Tag gibt es eine Vorstellungsveranstaltung der Universität und auch die Vertreter von ESN (Erasmusnetzwerk) sind dort vertreten. Generell gibt es von ESN vor allem in den ersten zwei Wochen täglich Programm bei dem man viele neue Freunde kennenlernen kann.

Die gewählten Kurse werden alle nacheinander in Blöcken absolviert und man bekommt jeweils vor einem neuen Kurs die Informationen per Mail zugestellt. Eine gemeinsame Whatsappgruppe aller Erasmusmedizinischer hilft sehr sich gemeinsam auf die Kurse vorzubereiten und die richtigen Locations zu finden. Die Kurse finden in der Regel immer vormittags statt.

Ich habe die Kurse Neurologie, Radiologie, Psychiatrie, Pulmologie und Kinderchirurgie belegt. Fast jedes Fach hatte ich an einem anderen Standort, deswegen ist es eigentlich nicht nötig nah an der Uni zu wohnen, da die Standorte und Kliniken über die ganze Stadt verteilt sind.

Neurologie hatte ich 3 Wochen lang und war in praktische und theoretische Teile aufgeteilt. Man hat in Seminaren erst den Stoff besprochen und konnte danach auf den Stationen die Untersuchungen an Patienten durchführen. Am Ende gab es einen schriftlichen Abschlusstest, auf den man sich gut vorbereiten sollte.

Auch in meinen 2 Woche auf der Psychiatrie konnte man viele praktische Eindrücke sammeln und mit Patienten ganze Anamnesegespräche durchführen. Die Ärztinnen und Ärzte dienten dabei als Dolmetscher. Der schriftliche Abschlusstest war eher einfach.

In meiner Zeit in der Kinderchirurgie durfte ich neben den Lerninhalten bei vielen spannenden operativen Eingriffen teilnehmen.

In den 3 Wochen Radiologie wurden alle radiologischen Lerninhalt des ganzen Studiums kurz durchgesprochen und man konnte dadurch sein Wissen nochmal auffrischen und den Gesamtüberblick verbessern. Bei Workshop durfte man selbstständig an Mitstudierenden sonografieren.

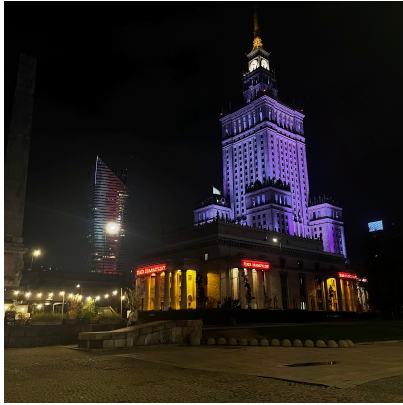
Als einen Teil meines Praktikums für Innere Medizin habe ich mich für Pulmologie entschieden. Dieser Kurs ist sehr empfehlenswert. Man kann nach den Theoriesitzungen sofort sein Wissen praktisch bei Patientensiten vertiefen.

Die Ärztinnen und Ärzte sprechen alle sehr gut englisch und man muss sich keine Sorge wegen Kommunikationsproblemen machen.

Die freien Nachmittage kann man perfekt nutzen um die Stadt zu erkunden. Warschau ist eine sehr moderne und aufstrebende Stadt. Es gibt viele verschiedene Viertel, mit einer Menge an guten Bars, Restaurants und Freizeitbeschäftigungen (viele Museen oder Piroggi-Kuchkurs). Der Nahverkehr ist sehr gut mit Metro, Bus und Tram ausgestattet und man kommt überall sehr gut hin. Auch die Veranstaltungen von ESN unter dem Semester sind sehr zu empfehlen. Auch durch die sehr zentrale Lage Warschaus innerhalb Europas bieten sich viele Städte- bzw. Ländertrips sehr gut an z.B. innerhalb Polens nach Danzig oder Krakau oder auch außerhalb nach Litauen (Vilnius, Kaunas), Lettland (Riga) oder Estland (Tallinn).

Ich habe meinen Aufenthalt sehr genossen und finde die Stadt Warschau wahnsinnig toll! Ich hatte davor kaum Vorstellungen oder Erwartungen und würde nachhaltig beeindruckt. Obwohl ich eine so schöne Zeit dort hatte, würde ich empfehlen im Sommersemester nach Warschau zu gehen, da es im Winter schon sehr früh dunkel wird (15:30) und die Stadt im Sommer einfach noch mehr Potenzial hat. Auch die Kosten für Essen und beim Weggehen sind im Vergleich zu Österreich viel billiger, was es einem ermöglicht es sich richtig gut gehen zu lassen! Ich kann Warschau jedem aus tiefstem Herzen empfehlen und gilt sehr zu unrecht als Erasmusrestpostenstadt ;) ...ist sie bestimmt auch nicht mehr lange.

FOTOS VON IHREM AUFENTHALT



Kulturpalast



Weichsel mit Nationalstadion



Pirogi-Kuchkurs



Legia Warschau Spiel